§ 1963 BGB

Ist zur Zeit des <u>Erbfalls</u> die <u>Geburt</u> eines <u>Erben</u> zu erwarten, so kann die <u>Mutter</u>, falls sie außerstande ist, sich selbst zu unterhalten, bis zur Entbindung angemessenen Unterhalt aus dem Nachlass oder, wenn noch andere <u>Personen</u> als <u>Erben</u> berufen sind, aus dem Erbteil des Kindes verlangen. Bei der Bemessung des Erbteils ist anzunehmen, dass nur ein Kind geboren wird.